

Medienmitteilung

EKW Kraftwerk Ova Spin wieder am Netz

Ende Januar hatte eine grosse Lawine an der Ofenbergstrasse oberhalb von Zernez einen Hochspannungsmast zerstört. Das Kraftwerk Ova Spin der Engadiner Kraftwerke AG (EKW) war seither nicht mehr mit dem Hochspannungsnetz verbunden und musste seinen Betrieb einstellen.

Zur Vermeidung grosser Energieverluste wurde als provisorische Lösung ein flexibel einsetzbarer Notmast aufgestellt. Als erstes musste dazu der umgestürzte Hochspannungsmast zerlegt und mit dem Helikopter abtransportiert werden. Danach lieferten zwei Sattelschlepper die Einzelteile des provisorischen Notmastes an, die in Zernez zwischengelagert und mit einem speziellen Schwerlasthelikopter zum Bestimmungsort geflogen und montiert wurden. Für diese Arbeiten standen bis zu 15 Mitarbeitende verschiedener Firmen im Einsatz. Der fertige Notmast ist 57 Meter hoch und wiegt 25 Tonnen.

Am Wochenende konnten die Hochspannungsleitungen und die beiden Maschinen im Kraftwerk Ova Spin wieder in Betrieb genommen werden. Die Engadiner Kraftwerke werden nun gemeinsam mit der nationalen Netzgesellschaft Swissgrid eine möglichst lawinensichere Lösung für den definitiven Ersatz des zerstörten Hochspannungsmastes suchen.

Weitere Informationen

Jachen Gaudenz
Leiter Betrieb und Instandhaltung
Mitglied der EKW Geschäftsleitung
7530 Zernez
T: +41 81 851 43 12
M: +41 78 611 78 21
info@ekwstrom.ch
www.ekwstrom.ch